

Die 7 Klassen des germanischen starken Verbs

Klasse	Infinitiv, Präs.	Sg. Prät.	Pl. Prät.	Partizip Perfekt
1	e+i+K germ. * <i>reidana</i> > ahd. <i>ritan</i> ‚reiten‘	(o>) a+i+K * <i>raid</i> > <i>reit</i>	∅+i+K * <i>ridum</i> > <i>ritum</i>	∅+i+K * <i>ridanaz</i> > (gi) <i>ritan</i>
2	e+u+K germ. * <i>teuhana</i> > ahd. <i>ziohan</i> ‚ziehen‘	a+u+K * <i>tauh</i> > <i>zōh</i>	∅+u+K * <i>tugum</i> > <i>zugum</i>	∅+u+K * <i>tuganaz</i> > (gi) <i>zogan</i>
3	e+N/L+K germ. * <i>fenþana</i> > ahd. <i>findan</i> ‚finden‘	a+N/L+K * <i>fanþ</i> > <i>fand</i>	u+N/L+K * <i>fundum</i> > <i>funtum</i>	u+N/L+K * <i>fundanaz</i> > (gi) <i>funtan</i>
4	e+N/L germ. * <i>berana</i> > ahd. <i>beran</i> ‚tragen‘	a+N/L * <i>bar</i> > <i>bar</i>	ē+N/L * <i>bērum</i> > <i>bārum</i>	u+N/L * <i>buranaz</i> > (gi) <i>boran</i>
5	e+K germ. * <i>gebana</i> > ahd. <i>geban</i> ‚geben‘	a+K * <i>gab</i> > <i>gab</i>	ē+K * <i>gēbum</i> > <i>gābum</i>	e+K * <i>gebanaz</i> > (gi) <i>geban</i>
6	a+K germ. * <i>haf(j)ana</i> > ahd. <i>heffan</i> , <i>-en</i> ‚heben‘	ō+K * <i>hōf</i> > <i>huob</i>	ō+K * <i>hōbum</i> > <i>huobum</i>	a+K * <i>habanaz</i> > (gi) <i>haban</i>
7	V (+K) germ. * <i>haitana</i> > ahd. <i>heizan</i> ‚heissen‘	Redupl. * <i>he-hait</i> > <i>hiaz</i>	Redupl. * <i>he-haitum</i> > <i>hiazum</i>	V (+K) * <i>haitanaz</i> > (gi) <i>heizan</i>

Die Ablautreihen sind im Germ. übersichtlich und systematisch aufgebaut. Bei den Klassen 1-5 liegt im Infinitiv und Präsens jeweils der Vokal **e** (Normalstufe) zugrunde und im Präteritum Singular der Vokal **a** (der auf ie. o zurückgeht, Abtönungsstufe). Bei den Formen des Präteritum Plural und Partizip Perfekt wurden die Diphthonge der Klassen 1-2, respektive Vokale der Klassen 3-4 gekürzt (Schwundstufe). Das **u** im Präteritum Plural und im Partizip Perfekt der Klassen 3 und 4 ist ein Sprossvokal, der im Germanischen eingefügt wurde. Klassen 4 und 5 weisen im Präteritum Plural ein **ē** (Dehnstufe) auf, Klasse 5 im Partizip nochmals eine Normalstufe **e**.

Die Klassen 1-5 unterscheiden sich in ihrer Wurzelstruktur. Auf die Vokale folgen jeweils unterschiedliche weitere Laute (K = beliebiger Konsonant, N = Nasal, L = Liquid).

Klasse 6 bildet eine eigene Systematik: a steht im Infinitiv, im Präsens und im Partizip Perfekt, die Präteritumsformen weisen **ō** auf, das auf ie. **ā** zurück geht.

In Klasse 7 sind die Präteritumsformen ursprünglich mit Reduplikation gebildet. Die Verteilung der Stammformen funktioniert ähnlich wie in der Klasse 6: Die Vokale der Präteritumsformen entsprechen sich (ahd. **hiaz**, **hiazum**) einerseits und die Präsens- und der Partizip Perfektform (ahd. **heizan**, (gi)**heizan**) andererseits.

Die Systematik der germanischen starken Verben wird durch verschiedene Lautverän-